

Bericht über das 3. Geschäftsjahr der Walderholungsstätte Halle von 1905.

Die Walderholungsstätte Halle wurde am 15. Mai mit fünf Pfingsten eröffnet und am 24. September mit sechs Pfingsten geschlossen. Die Verwaltung der Stätte war der Schwäbische Kreis...

Table with 2 columns: männliche (male) and weibliche (female) counts for various months and categories.

Unter diesen Patienten befanden sich solche im Alter von 9 bis 69 Jahren.

Table listing names of patients and their respective medical conditions or treatments.

Die Wirkung des Aufenthaltes in der Walderholungsstätte geht aus folgender Uebersicht hervor:

Table showing statistical data for patient stays, including dates and counts.

Die Erwerbung und Ausgabe schließen mit 5491,19 M. Wie in den Vorjahren, so sind auch im Jahre 1905 in dankenswerter Weise folgende Beiträge eingegangen...

Das statistische Ergebnis wurde durch zwei Umstände beeinflusst, einmal dadurch, daß die Halle der Wollerei wegen Mangel an Milch die Lieferung nicht fortsetzen konnte...

Berufung gestellt werden muß, um einen Betriebsfonds zu schaffen, welcher die Aufnahme von Anstellungen an anderer Stelle ermöglicht.

Tagessordnung für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung.

- 1. Wahl eines Delegierten zur 26. Jahresversammlung des deutschen Vereins für Armenpflege und Wohltätigkeit.
2. Verhandlung zwischen Stadtgemeinde und Eisenbahnstatistik...

In Berlin vollendet am 30. März sein 90. Lebensjahr. An diesem Tage soll dem Gelehrten eine große gedruckte Sammlung seiner in allen gelehrten Zeitschriften...

ch. Bühnenkunst. Kurt Vogel, der Oberregisseur des Hof-Schauspielhauses zu Potsdam, ist gestern nacht plötzlich gestorben.

Die kleine Mitteilung. Herrog Karl Theodor in Vahren, der als Auqaerit einen vorzüglichen Ruf genießt, hat gestern die 5000. Starvation vorgenommen.

Kunst und Wissenschaft.

- 1. Hochschulausrichten. Zur Erlangung der Doktorwürde legte Herr Paul Schütte am 16. Februar der philosophischen Fakultät der Universität Halle, seine Inaugural-Dissertation...

Gerichtsverhandlungen.

Ein mysteriöser Kriminalfall. (Mordprozess gegen das Ehepaar Schellhaas) II. Hg. München, 16. Febr.

Large advertisement for 'Bälle und Gesellschaften' (Balls and Societies). Features 'Roben' (Half-finished) and 'Tüll-Roben' (Black) with various fabric options and prices. Also lists 'Fertige Ballkleider' (Finished ball dresses) in various styles like 'Seidene und wollene Blusen' and 'Weisse Kleiderröcke'.

Die Anlage lautet gegen Heinrich und Katharina Schönlank auf Raumboden, gegen Wladimir auf 11 Raumboden auf 1000 und 5000.

Verleibhaber der Anlagelosen sind Justizrat Dr. Max W. v. v. in die Reichs- und Provinzialverwaltung, Dr. v. v. in die Reichs- und Provinzialverwaltung, Dr. v. v. in die Reichs- und Provinzialverwaltung.

Die Anlage nimmt an: Das Schönlank'sche Erbnachlass - das fährigste bis dahin im Reichsbank gelebt und sich erst unmittelbar nach dem Reichsbank des alten Reichs Erbnachlass nach dem Reichsbank des alten Reichs Erbnachlass nach dem Reichsbank des alten Reichs Erbnachlass.

Er am 18. März 1888 in Hamburg geboren und heute von seiner Frau, einem Offizier der alten Königlich Preussischen Armee, etwa 7000 Mk. erbte.

Der 18. März 1888. Die bekannte Aktie der ehemaligen Kommanditgesellschaft der verstorbenen Wittwe von Schönlank, Wittwe, inwieweit die Anna Johanna Wilmsen, kam, wie schon kurz gemeldet, vor der ersten Einzahlung des Kapitals.

Der 18. März 1888. Die bekannte Aktie der ehemaligen Kommanditgesellschaft der verstorbenen Wittwe von Schönlank, Wittwe, inwieweit die Anna Johanna Wilmsen, kam, wie schon kurz gemeldet, vor der ersten Einzahlung des Kapitals.

Der 18. März 1888. Die bekannte Aktie der ehemaligen Kommanditgesellschaft der verstorbenen Wittwe von Schönlank, Wittwe, inwieweit die Anna Johanna Wilmsen, kam, wie schon kurz gemeldet, vor der ersten Einzahlung des Kapitals.

Der 18. März 1888. Die bekannte Aktie der ehemaligen Kommanditgesellschaft der verstorbenen Wittwe von Schönlank, Wittwe, inwieweit die Anna Johanna Wilmsen, kam, wie schon kurz gemeldet, vor der ersten Einzahlung des Kapitals.

Wernermeister's Dine, gegenüber einem Wittfalle des Wagners vorbestellungslos. Dine's erblieb im Falle der Wahrheit der Behauptungen in den Reichsbank eine große Verletzung seiner Pflichten als Wagnersverwalter und forderte Aktie auf, welche wegen Verletzung gegen Dine zu erheben.

Die Strafkammer des Landesgerichts Konstanz beurteilte gegen den katholischen Farmer W. v. v. in Subershausen, Amt Dornheim, wegen Vergehens gegen das bürgerliche Gesetz vom 9. Oktober 1860 in der Fassung vom 19. Februar 1874 wegen Verletzung des § 11 des Reichsgesetzes vom 19. Februar 1874 wegen Verletzung des § 11 des Reichsgesetzes vom 19. Februar 1874.

Vermisches.

Er immer noch geachtete Raumbodenverleiher verurteilt auch außerhalb Berlins an verschiedenen Orten Deutschlands Aufregung. In Kempten-Schönbühl sollte er sich auf dem Wahnwägen nach Schwenningen begeben haben, um dort einzuwirken.

Ständesammlische Nachrichten.

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

Landesrat Carl N. (Wagstraße 38), 15. Februar. Angehoben: Robert Walter Schröder und Minna Röder (Köln u. Weimarerstr. 19).

den in der Provinz Hannover gegen die Tuchhändler gefaßten, deren Streitkräfte aus 8256 Mann mit 1021 Kanonen und Kanonieren sowie 68 Wagen und 24 Geschützen bestanden.

Am 16. Febr. Nach seiner Rückkehr von Kopenhagen wird der Kaiser, der, wie er in Kiel anwesender Fallener berichtet, bei seiner Abreise nach Kopenhagen für wohl ausbleibe, von dem Kaiser in Kiel, das für die Marine die wichtigste Stelle befindet, die erste Unterredung bestritten. Ebenso wird die Kaiserin, die sich in Kiel befindet, die erste Unterredung bestritten. Ebenso wird die Kaiserin, die sich in Kiel befindet, die erste Unterredung bestritten.

Am 16. Febr. Mittags abend machte die sächsische Erbprinzeßin die Mitteilung, daß die ungarische Erbprinzeßin sich in der Stadt Kiel auf 40 Millionen angemeldet hat. In der Provinz wird eine Petition an die Reichsregierung vorbereitet, die die schwere finanzielle Krise durch die enormen Aufwendungen, die der Staat durch den Kriegszustand jährlich entstehen, herbeigeführt werden ist.

Am 16. Febr. In der gestrigen Sitzung der Berliner Abgeordneten wurde der Antrag, betreffend die Besetzung der Krankenkassen für Auswärtige abgelehnt.

Am 16. Febr. Das österreichische Abgeordnetenhaus nahm die Besetzung der Krankenkassen für Auswärtige mit 153 gegen 68 Stimmen an.

Am 16. Febr. Die Staatsanwaltschaft hat die letzte Nummer des Organes des antikirchlichen Verbandes „Vort“, das wegen der demnach stiftenden Mitternacht in überaus freudigen Briefen und Kartons die Hilfe angefordert hat, mit Bescheid abgelehnt; doch konnte die Polizei der weiteren Exemplare habhaft werden. Es tritt der Ansicht des Reichshofes habe den größten Teil der Auflage von etwa 80,000 Exemplaren in Eisenzeit gebracht.

Am 16. Febr. Beim Feiern des im Auslieferungsbüro befindlichen Kriegsschiffes „Colobona“ entstand in dem dort veranfaßten Konzeptschriften ein großes Feuer. Das Schiff begann zu sinken und unter den 130 Matrosen, die sich auf dem Schiff befanden, brach eine Panik aus, doch konnte das Schiff rechtzeitig verholzt werden. Drei Matrosen wurden leicht verletzt.

Am 16. Febr. Aus Potsdam in Triefen mit dem „Zion“ zufolge telegraphiert, eine deutsche Waffenfabrik, bestehend aus zwei Geschützen, 1000 Karabinern, 2000 Granaten und 1,000,000 Patronen, welche von den dortigen Fabrikanten mit Bescheid abgelehnt worden waren, wird jetzt an China auszufahren werden. Zwei hohe chinesische Offiziere trafen ein, um sie in Empfang zu nehmen.

Am 16. Febr. Nach Bescheid aus Trier ist der deutsche Handelsminister Sab de Violet verhaftet und unter gerichtliche Vernehmung gestellt worden.

Aus dem Geschäftskreise.

24. Württembergischer Pferdewett. Am 18. und 20. April findet in München ein Pferdewett für Lagers-, Zucht- und Arbeitspferde statt. Mit dem Wette ist eine Prämienung und Verlosung von Pferd verbunden. Die Prämienung für 13,500 Mk. Geldpreise vorgezogen. Wette mit 5 Gewinnen, darunter ein Pferd von 100,000 Mk. Prämie, Verlosungsscheine, auch Pferde, wird durch das Est. etatist. des Pferdewettvereins, München, Gertrudenstr. 90, ab zu ziehen.

Vom Kalksyndikat.

Wie schon kurz berichtet, wurde in der gestrigen Aufsichtersitzung des Kalksyndikats der Streit in der Kalkindustrie durch einen Kompromiß beendet. Die drei aufeinanderstehenden Werke Ronnenberg, Bodelschwingh und Zwickau, welche eine Erhöhung der Preise ursprünglich angebotene Quote, nämlich 28,75 Anteile. Mit Hinzurechnung ist bereits eine Verständigung erzielt worden. Herrn Schmidtman kam das Syndikat insoweit entgegen, als die von ihm empfohlene Einführung der 16proz. Salze zwar erfolgt, jedoch zu einem Preise, der dem 12,4 Proz. Salze nicht gleich ist.

Der 16. Febr. Infolge der vorläufigen Auflösung des Abgeordnetenhauses hat sich telegraphisch alle Mitglieder der Koalition zur Vertagung.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Die Waffens-Konferenz. Budapest, 16. Febr. Die Führer der ungarischen Koalition teilen dem „Zion“ zufolge, alle Mitglieder der Koalition haben wegen der Waffensfrage nicht verhandelt und viel zu sehr mit den Angelegenheiten des eigenen Landes beschäftigt, als daß sie Fragen der auswärtigen Politik über Aufmerksamkeiten zuwenden könnten.

Die Krise in Ungarn. Pest, 16. Febr. Infolge der vorläufigen Auflösung des Abgeordnetenhauses hat sich telegraphisch alle Mitglieder der Koalition zur Vertagung.

Die Wären in Rußland.

Petersburg, 16. Febr. Der Wären zufolge hat Durnowo den Gewerbetreibenden, die rüchändischen Semstwo's teure zu allen ihren zu Gebote liegenden Mitteln angewandt, den Semstwo's finanzielle Verarmung droht.

500 Verwonen durch Erdbeben getötet.

New York, 16. Febr. Nach Meldungen des „Sun“ sind ein Erdbeben in Genabr hat, bei welchem über 500 Verwonen getötet wurden.

Neue Fremdenverordnungen in China.

Peking, 16. Febr. Dem „Standard“ wird unterm 15. d. M. aus Shanghai gemeldet, es sei die Kandidat dorthin gelangt, daß auf die auf dem letzten Jahr des Jahres die Handelsmission in Peking in der Provinz Kansu ein Aktivist gemacht worden sei. Man glaubt aber, daß hierbei niemand getötet oder verwundet worden ist. Derzeitigen Anzeig mit dem Namen der fremden Missionen. Ein chinesischer Diner hat am Mittwoch in der französischen Generalkonsul in Peking einen Anschlag gemacht, der jedoch mißlungen. Der Täter wurde verhaftet. Zwei neue fremde Missionen sind hier in der Bildung begriffen.



